

Fußballclub 08 beklagt fehlende Trainingszeiten

Verwaltung sei in der Pflicht. Stadt weist Kritik zurück.

VON CHRISTOPH ZACHARIAS

METTMANN Volker Schicks, Vorsitzender des FC Mettmann 08 ist sauer. Der Grund: Die Fußballabteilung habe zu geringe Trainingsmöglichkeiten auf den Sportplätzen. Zunächst gab's im vergangenen Jahr die Übereinkunft, so Schicks, dass sich der ASV und FV 08 freitags den Platz 1 Auf dem Pfennig zeitlich teilen können. Der FC 08 trainierte von 16 bis 17.30 Uhr, der ASV von 17.30 bis 21.30 Uhr. Zudem hatte der FC 08 die Möglichkeit, in den Wintermonaten freitags von 17.30 bis 19 Uhr auf dem HHG-Sportplatz zu trainieren. Diese Regelung von Abteilungsleiterin Marion Buschmann galt bis auf Widerruf. Der ASV Mettmann, so Schicks, habe dann mit Ende der Weihnachtsferien den Platz 1 Auf dem Pfennig komplett beansprucht. Im April sei die Trainingsmöglichkeit auf dem HHG-Sportplatz Makulatur geworden. Mit Wirkung zum 1. Mai wurde am 22. April dem FCM 08 die Trainingszeit am HHG für die Zeit bis zu den Herbstferien entzogen. Schicks: „Seit dem 1. Mai stehen nun zwei Mannschaften mit 37 Kindern und drei Übungsleitern ohne zweite

Trainingszeit da. Die angebotene Alternative auf den Sportplatz an der Gruitener Straße zu wechseln, setzte diesem Vorgang die Krone auf.“ Die Begründung der Stadtverwaltung für den Entzug der Trainingszeit liege laut Stadtverwaltung in der Nutzung der HHG-Anlage durch die Leichtathleten von Mettmann Sport und damit verbundenen abrechnungs- und versicherungstechnischen Problemen. Dies bestätigt Fachbereichsleiterin Astrid Hinterthür. „Sowohl zu unseren eigenen ME-Sport-Zeiten wie auch der Nutzung durch den SCB Neandertal war eine Parallelnutzung durch Fußball und Leichtathleten stets möglich. Selbst aktuell teilen sich die Fußballer und die Leichtathleten von ME-Sport die Anlage“, sagt Schicks.

Astrid Hinterthür verteidigt die aktuelle Regelung. Man sei dem FC 08 entgegengekommen. Aber: „Wir können nur die Plätze vergeben, die wir haben.“ Zu dem Streit zwischen FC 08 und ASV kann Hinterthür nichts sagen. Sie versteht hingegen nicht, dass der FC 08 das Angebot nicht wahrnehmen wolle, auf dem Platz an der Gruitener Straße zu trainieren. Der stehe täglich ab 16 Uhr zur Verfügung.